

13.04.2018

Coaching-Projekt für Jugendliche: Next Level im Wilhelm-Hack-Museum

"Next Level", ein erlebnis- und erfahrungsorientiertes, interdisziplinäres Coaching-Projekt für Schülerinnen und Schüler der neunten und zehnten Klassen der Realschule, geht in die nächste Runde. Von Montag, 23., bis Freitag, 27. April 2018, jeweils von 9 bis 17 Uhr, können 15 Teilnehmende in drei Workshops mehr über sich selbst erfahren. So geht es darum, sich die eigenen Stärken und Fähigkeiten, aber auch Wünsche und Ziele für die Zukunft, bewusst zu machen. Dieses "Mehr an Erfahrung" soll den Jugendlichen bei vielen Entscheidungen auf dem Weg in das Erwachsenenleben, wie etwa bei der Berufswahl, hilfreich sein. Das Museum als Projektort wird eine Woche lang zum außerschulischen Lern- und Erfahrungsraum. Alle Teilnehmenden werden für das einwöchige Projekt vom Unterricht befreit.

Künstlerische Gestaltungsprozesse, ein kreativer Erfahrungsraum und professionelle Begleitung eröffnen neue Perspektiven und fördern das Erkennen eigener Potentiale. Ergänzende Übungen zur Selbstpräsentation, Kommunikations- und Teamfähigkeit vermitteln wichtige Grundlagen für das Bewerbungsgespräch und den Berufseinstieg. Dabei hebt sich bei "Next Level" das Umfeld deutlich von den gewohnten schulischen Anforderungen ab und stellt stattdessen emotionale, soziale und sinnliche Erfahrungen in den Vordergrund.

Die vier Workshops werden interdisziplinär geleitet, arbeiten mit unterschiedlichen, pädagogischen Methoden sind jedoch mit dem roten Faden "Meine Zukunft" verbunden.

Die Ergebnisse der Projektwoche werden vom 27. April bis zum 13. Mai 2018 in einer eigenen Ausstellung im Wilhelm-Hack-Museum gezeigt. Die Vernissage findet zum Abschluss der Projektwoche am Freitag, 27. April 2018, um 15 Uhr statt. Sabine Heiligenthal, Leiterin des Bereichs Jugendförderung und Erziehungsberatung, und Museumsdirektor René Zechlin eröffnen die Vernissage, bei der die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihre Exponate zeigen. Sie erhalten außerdem eine Urkunde, die neben einer inhaltlichen Beschreibung des Projekts eine kurze Beurteilung zum besonderen Engagement, dem Sozialverhalten, den Stärken und besonderen Fähigkeiten der Teilnehmenden enthält. Damit können sie sich in einem Bewerbungsverfahren von vielen Mitbewerberinnen und Mitbewerbern qualifiziert unterscheiden.

Veranstaltet wird "Next Level" von der Jugendberufshilfe des Bereichs Jugendförderung und Erziehungsberatung der Stadt Ludwigshafen in Kooperation mit dem Wilhelm-Hack-Museum. Das Projekt wird unterstützt durch die BASF SE und die Stiftung der ehemaligen Stadtparkasse Ludwigshafen. "Next Level" wird in diesem Jahr zum fünften Mal angeboten.